

Minister Haupt präsentiert Broschüre "Ausweg gesucht - Schulden und Privatkonkurs"

Utl.: Broschüre bietet Orientierungshilfe und Überblick über Privatkonkurs =

Wien (BMSG/OTS) - Der Konsumentenschutzminister, Mag. Herbert Haupt, präsentierte heute die neu erschienene Broschüre seines Ressorts "Ausweg gesucht - Schulden und Privatkonkurs". Diese versteht sich als erste Orientierungshilfe und will einen verständlichen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten und Verfahrensvarianten des Privatkonkurses geben. Sie enthält im Anhang eine Liste von spezialisierten Schuldnerberatungsstellen, die in solchen Fällen kostenlos Rat und Hilfe bieten. Die Broschüre ist beim Broschürenserservice des BMSG unter 0800/202074 erhältlich. ****

"Die Verschuldung eines Haushaltes ist für mich als Konsumentenschutzminister eine unterträgliche und gefährliche Situation. Zu den Sorgen, kommen Existenzängste, die nicht zuletzt in einer finanziellen und familiären Abwärtsspirale enden. Es muss daher unsere Aufgabe sein, Hilfe- und Lösungsmöglichkeiten anzubieten. Die Maßnahmen der Bundesregierung in der Familienunterstützung und im Bereich der Steuerreform sind wichtige Bekämpfungsmethoden gegen Armut und Verschuldung. Dennoch kann es durch unvorhergesehene Ausgaben zu Verschuldungen kommen, die - wenn nicht in den Griff zu bekommen sind - immer höhere Ausmaße annehmen. Unsere Initiativen sollen hier umfassende Information und Hilfe jenen geben, die meist unverschuldet in die Schuldenfalle tapen", erklärte Minister Haupt.

Die nun neu erschienene und völlig überarbeitete Broschüre wendet sich direkt an Personen mit Zahlungsschwierigkeiten und stellt somit einen wichtigen Beitrag in diesem Konzept dar. Es folgt nun eine Kurzübersicht der einzelnen Kapitel.

Zwtl.: 1. Kapitel: Schulden

Fast jeder Konsument macht irgendwann einmal Schulden. Schlecht durchdachte Zahlungspläne in Verbindung mit der Überschätzung der eigenen Zahlungsfähigkeit (vielfach auch verbunden mit Einkommenseinbußen und Ausgabenerhöhungen können dazu führen, dass aus Schulden Schuldenprobleme werden. Dieses Kapitel bietet eine

Checkliste zur Frage "Habe ich Schuldenprobleme oder stehe ich kurz davor" und auch eine Anleitung zur Führung eines Haushaltsplanes anhand einer vorgegebenen Liste. Ebenso gibt es Informationen zu Haftungsfragen.

Zwtl.: 2. Kapitel: Schuldenprobleme

Das 2. Kapitel zeigt auf, was im Falle von Schuldenproblemen zu tun ist und welchen Beitrag die als "bevorrechtete" Schuldnerberatungsstellen bezeichneten Einrichtungen dabei leisten können. Hier gibt es ebenfalls Informationen zur außergerichtlichen und gerichtlichen Forderungsbetreibung (Mahnung, Inkassobüros, Rechtsanwaltsbrief), Klage und Exekutionsführung.

Zwtl.: 3. Kapitel: Schuldenregulierung ohne Gericht

Das dritte Kapitel behandelt, wie eine konkrete und umfassende Sanierungsstrategie entwickelt werden kann. Fragen der Umschuldung, der Stundung, der Zinssenkung und der Ratenvereinbarung werden ebenso erörtert wie die Vorgehensweise bei einem außergerichtlichen Vergleich mit mehreren Gläubigern.

Zwtl.: 4. Kapitel: Privatkonkurs

Das 4. Kapitel ist dem Privatkonkurs und somit der gerichtlichen Schuldenregulierung gewidmet. Es wird umfassend erörtert, wann und unter welchen Voraussetzungen ein Privatkonkurs anzustreben ist bzw. welche Vorarbeiten dazu nötig sind.

Zwtl.: 5. Kapitel: Lexikon und häufige Fragen

Im 5. Kapitel werden Begriffe von A-Z erörtert. Begriffe von der Abschlagszahlung, bis zum E-Register-Auszug, von der Geschäftsfähigkeit bis zur Zinsgleitklausel werden in einer leicht lesbaren und dennoch informativen Weise behandelt.

Den Anhang der Broschüre bilden wichtige Internet-Adressen ("Informationen im Internet") sowie "Adressen der bevorrechteten Schuldnerberatungen". Ein Stichwortverzeichnis macht die umfangreiche Broschüre leicht lesbar.

"Das Wissen und die praktischen und rechtlichen Informationen in dieser Broschüre sind wirklich ein hilfreicher Ratgeber", erklärte

Minister Haupt abschließend. Erhältlich ist diese Broschüre beim
Broschürenservice des BMSG unter 0800/202074.(Schluss)bx

~

Rückfragehinweis: Bundesministerium für soziale Sicherheit,
Generationen und Konsumentenschutz
Pressesprecher Gerald Grosz
Tel.: (++43-1) 71100-6440
<mailto:gerald.grosz@bmsg.gv.at>
<http://www.bmsg.gv.at>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0097 2004-03-17/11:14

~

171114 Mär 04

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040317_OTS0097